

Rezensionen von Buchtips.net

Joachim Kurz: Bugatti - Der Mythos - Die Familie - Das Unternehmen

Buchinfos

Verlag: [Econ Ullstein List Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Biografie](#)
ISBN-13: 978-3-430-15809-1 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 24,90 Euro (Stand: 01. Dezember 2008)

Was für ein Name, was für ein Mythos, was für eine Marke: Bis heute wird der Name Bugatti fast schon ehrfurchtvoll ausgesprochen und mit der Übernahme der Namensrechte durch die Volkswagen AG 1998 wurde Bugatti neues Leben eingehaucht. Und das war wichtig, denn kaum ein Automobil-Hersteller hat so viel Hochs und Tiefs erlebt, wie Bugatti, dem französischen Unternehmen mit italienischem Namen. Joachim Kurz, Journalist und Drehbuchautor aus Speyer hat in diesem Buch eine praktisch nahtlose Zusammenfassung dieser bewegenden Familien- und Unternehmensgeschichte geschaffen, die voller Nostalgie, Leidenschaft und Tragik steckt. Das Leseerlebnis Bugatti beginnt in Italien, genauer in Mailand, wo der Vater von Ettore Bugatti, der 1881 geboren wird, eine extravagante Möbel-Produktion aufgebaut hat. Vater Carlo schafft es, sich in den höchsten Kreisen populär zu machen und wird als großer Künstler gehandelt. Ettore Bruder Rembrandt und er selbst haben das künstlerische Gen des Vaters geerbt und während Rembrandt sich vor allem der Bildhauerei widmet, erobert Ettore die technische Welt mit hohem ästhetischem Anspruch. 1901 entwarf Ettore sein erstes Automobil und gewann damit die Goldmedaille auf der Internationalen Automobil-Ausstellung in Mailand. Damit begann ein Siegeszug sondergleichen, denn Bugattis Fahrzeuge waren nicht nur heiß begehrt, sondern bis in die 30er Jahre hinein auf den Rennstrecken der Welt extrem erfolgreich. Als die Rezession auch Frankreich und den elsässischen Firmensitz in Molsheim erreicht, erwischt es Bugatti verdammt hart. Und als 1939 nicht nur der zweite Weltkrieg ausbricht und Sohn Jean bei einer Testfahrt tödlich verunglückt, scheint das Schicksal besiegelt. Parallel zur Geschichte Bugattis betrachtet der Autor auch die Gebrüder Schlumpf, die sich über Jahre die Welt größte Sammlung von Bugatti Automobilen angeschafft haben, die heute in Mulhouse zu besichtigen ist. Beendet wird das hervorragende recherchierte Werk mit den Versuchen eines Südtiroler Unternehmers, mit dem Bugatti EB110 den Namen zum 110. Geburtstag wiederzubeleben, dessen Scheitern und die Übernahme der Rechte durch Volkswagen mit der Ankündigung den EB 16.4 Verzon zu bauen.

Joachim Kurz' Buch ist nicht nur Lesestoff für Autoenthusiasten und Freunde der Marke Bugatti, sondern für alle, die sich mit den letzten 100 Jahren Industriegeschichte, aber auch interessanten Marketing- und Kundenbeziehungsinstrumenten beschäftigen wollen. Manchmal liest sich das Buch wie ein Wirtschaftskrimi, an anderen Stellen ist es mit interessanten technischen Details gespickt, die nie überfordern. Kurzweilig und spannend ist das Lebenswerk von Ettore Bugatti sehr empfehlenswert.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Dietmar Stanka](#)
[02. Februar 2008]